

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 16.09. – 20.09.2024 unter der Seminarnummer 808324 das Seminar „Stressbewältigung nach Jon Kabat-Zinn“ durch.

Ich

wohnhaf in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub/Bildungszeit.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Zielgruppe, Lernziele, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als Bildungsurlaub der beruflichen Weiterbildung anerkannt in

- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Wir sind nach § 6 Absatz 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) vom 10. Februar 2010, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. April 2016 (Amtsbl. I S. 382) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Niedersachsen** (gemäß Anerkennung B22-112004-72 vom 07.10.2021; Anerkennung ist gültig bis 31.12.2024).
- **Rheinland-Pfalz** (gemäß Anerkennung 5276/039/23 vom 19.09.2022, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 18.03.2025)
- **Bremen** (gemäß Anerkennung 23-14 2023/404MR vom 17.05.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 16.05.2025)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A72 – 122287 vom 31.03.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 13.08.2025)
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 28-0342-1723 vom 28.03.2018; Anerkennung ist unbegrenzt gültig).
- **Hamburg** (gemäß Anerkennung HI 43-1/406-07.5, 60860, vom 30.03.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 29.03.2026).
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-23-0932 vom 31.08.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 14.01.2026)

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

Thema | Stressbewältigung nach Jon Kabat-Zinn

Dozentin | Beatrice Kahnt

Ort | Kloster Steinfeld, Eifel

Termin | 16.09. – 20.09.2024

SEMINARPROGRAMM

Montag

- 13:30 – 15:00 Uhr: Entwicklung einer verstärkten Selbstwahrnehmung durch Achtsamkeit, Bedeutung der Wahrnehmung im berufsbezogenen Stresserleben
Wahrnehmungskompetenz stärken durch Einführung in den Body-Scan
- 15:15 – 18:00 Uhr: Praxis: Vertiefung der Elemente zum Stressabbau, Einführung in die Gehmeditation
- 19:30 – 20:30 Uhr: Verbesserte Selbststeuerung durch Meditation: Ursprung und Wirkungsweise, Sitzhaltung, Sitzmeditation und Gehmeditation, Konzentrations- und Achtsamkeitsübungen
- 20:30 – 21.30 Uhr: Praktische Stärkung von Selbstbewusstseins- und Selbststeuerungskompetenz: Einführung in die Sitzmeditation

Dienstag

- 09:00 – 10:00 Uhr: Wahrnehmungskompetenz vertiefen durch Body-Scan
- 10:00 – 11:00 Uhr: Entwicklung einer Stress- und Selbststeuerungskompetenz
Stresssituationen im beruflichen Alltag, Erfahrungen im Umgang mit berufsbedingtem Stress
- 11:15 – 12:30 Uhr: Erkennen persönlicher Stressmuster in beruflichen Situationen (Teil 1),
- 14:30 – 15:15 Uhr: Selbststeuerungskompetenz fördern: Einführung in die Gehmeditation
- 15:30 – 17:00 Uhr: Handlungskompetenz stärken: Entwicklung alternativer Möglichkeiten im Umgang mit Stress im Berufsalltag
- 17:00 – 18:00 Uhr: Unterstützung von Stress- und Selbststeuerungskompetenz:
Umgang mit Grenzen in Bezug auf Stress und Burnout

Mittwoch

- 09:00 – 10:00 Uhr: Wahrnehmungskompetenz vertiefen durch Achtsame Körperarbeit und Reflexion
- 10:00 – 12:30 Uhr: Stand der aktuellen Stressforschung, Auswirkungen von Arbeitsstress auf die Entstehung von (körperlichen und psychischen) Krankheiten, Erkennen persönlicher Stressmuster im Berufskontext (Teil 2),
- 14:30 – 15:15 Uhr: Selbststeuerungskompetenz fördern durch Gehmeditation
- 15:30 – 18:00 Uhr: Ressourcenmanagement in beruflich bedingten Stresssituationen
Achtsamer Umgang mit schwierigen Emotionen und belastenden Arbeitssituationen

Donnerstag

- 09:00 – 12:30 Uhr: Vertiefung der Selbstwahrnehmung und Anwendung auf den Arbeitsalltag:
Meditationen und Achtsamkeitsübungen
- 14:30 – 15:15 Uhr: Selbststeuerungskompetenz fördern durch Gehmeditation
- 15:45 – 16.30 Uhr: Kommunikationskompetenz im beruflichen Umfeld
- 16.30 – 18.00 Uhr: Vertiefung der Kommunikationskompetenz durch Achtsamkeit

Freitag

- 07:45 – 11:15 Uhr: Stärkung der Handlungskompetenz durch Achtsamkeit
- 11.15 – 13.00 Uhr: Zusammenfassung und Reflexion der Kurswoche

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten.

Zusätzlich zu den Unterrichtsstunden finden die Morgenpraxis (Mo-Do: 7:30 – 07.50 Uhr) und die Sitzmeditation (Mo-Do: 19.30-19.50) statt.

Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert.

Berufliche Kompetenzen wie Selbstwirksamkeitskompetenz, Zielekompetenz, Veränderungskompetenz, Rollenkompetenz, Ressourcenkompetenz, Stresskompetenz, Handlungskompetenz, Lösungskompetenz werden ausgebaut und erweitert. Die Teilnehmenden sollen so die Arbeitsfähigkeit erhalten sowie die berufliche Mobilität zu erweitern.

Konkret heißt das:

Das Erlernen und Praktizieren der Hauptübungen des MBSR unterstützt Sie darin, mehr Ruhe, Gelassenheit und Lebensfreude zu entwickeln, Stresssituationen und Krisen im Berufsalltag angemessen zu begegnen, Fähigkeiten wie Geduld, Selbstvertrauen, Selbstannahme und Freundlichkeit zu verstärken, körperlich und psychisch in Einklang zu kommen, sich zu entspannen.

Zielgruppe:

Arbeitnehmer*innen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, MBSR-Lehrer, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmer im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmer*innen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.